



## Qualitätskriterien für die Mitgliedschaft im Qualitätsbündnis

	FORMELLE KRITERIEN	Beschreibung
1	<b>Information &amp; Beschluss des Vereinsvorstandes</b>	Information und Beschluss des Vereinsvorstandes (und idealerweise der Vereinsjugend), dass das Thema Schutz vor (sexualisierter) Gewalt im Verein bearbeitet werden soll und die Mitgliedschaft im Qualitätsbündnis angestrebt wird.
2	<b>Information, Diskussion &amp; Beschluss auf der Jahreshauptversammlung</b>	Information und Beschluss auf der Jahreshauptversammlung (und idealerweise des Jugendtages), dass das Thema Schutz vor (sexualisierter) Gewalt im Verein bearbeitet werden soll und die Mitgliedschaft im Qualitätsbündnis angestrebt wird.
3	<b>Ergänzung der Satzung</b>	Ergänzung des Themas "Schutz vor (sexualisierter) Gewalt" in der Satzung (und idealerweise der Jugendordnung)
4	<b>Benennung, Qualifizierung &amp; Bekanntmachung mind. Einer Ansprechperson im Verein</b>	Benennung mind. einer Ansprechperson im Verein Qualifizierung dieser Person(en) durch die Ansprechpersonen Schulung des LSB (15 LE) Bekanntmachung dieser Person(en) im Verein
	INHALTLICHE KRITERIEN	Beschreibung
5	<b>Durchführung einer Risikoanalyse</b>	Durchführung einer Risikoanalyse und daraus resultierende Erarbeitung der Verhaltensleitlinien für den Verein (Grundlage für das vereinspezifische Präventions- und Interventionskonzept)
6	<b>Erstellung eines Präventions- &amp; Interventionskonzeptes</b>	Erstellung eines vereinspezifischen Präventions- und Interventionskonzeptes
	KRITERIEN ZUR QUALITÄTSSICHERUNG	Beschreibung
7	<b>Öffentlichkeitsarbeit &amp; Vereinshomepage</b>	Öffentlichkeitsarbeit auf der Homepage und in anderen Medien
8	<b>Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses und Unterschrift des Ehrenkodex</b>	Regelmäßige Vorlage (max. alle 5 Jahre) des erweiterten Führungszeugnisses und Unterschrift des Ehrenkodex des LSB NRW (oder vereinspezifische Alternative) durch den ehrenamtlichen Jugend-/Vorstand, die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter*innen im Verein
9	<b>Sensibilisierung und/oder Qualifizierung der aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden Präventionsangebote für Kinder und Jugendliche</b>	Regelmäßige Sensibilisierung und/oder Qualifizierung der Übungsleiter*innen, Trainer*innen sowie der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen für das Thema Schutz vor (sexualisierter) Gewalt im Sport, sowie Angebote zur Stärkung der Kinder & Jugendlichen
10	<b>Lokales Netzwerk aufbauen</b>	Kontaktaufnahme & Austausch mit den lokalen Fachberatungsstellen